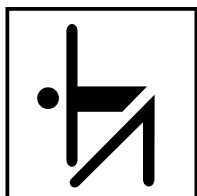


GERMANEN SPIEGEL



Informationen und Berichte



114

Jahre



SV Germania Grasdorf

von 1908 - 2022

Juli 2022



WOLFF. WILLIG

Rechtsanwälte

**Fachanwälte für Arbeits-,
Familien- und Strafrecht**

Telefon: 0511 9822211
Pettenkoferstr. 2a · 30880 Laatzen

Internet: wolff-willig.com

Für Ihr gutes Recht...!





Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden, liebe Fans und Freunde unseres Vereins!

Zunächst möchte ich einiger verstorbener Mitglieder gedenken, die sich für unseren Verein in unterschiedlicher Weise eingebracht und verdient gemacht haben.

Ernst-August Kriete (87 Jahre) und Helmut Sack (90 Jahre) sind nach langer Krankheit verstorben. Sie waren im Jugendfußballbereich bzw. Tischtennis tätig und zudem lange Zeit stellvertretende Vorsitzende unseres Vereins.

Mit dem plötzlichen Tod von Eveline Sobbe (72 Jahre) hat nicht nur die Gymnastiksparte eine engagierte Mitstreiterin verloren, auch im „Germanenspiegel“ wird man ihre Beiträge in Reimform vermissen.

Viel zu jung ist auch Detlef Holzinger (63 Jahre) verstorben. Er war in den 80-ziger und 90-ziger Jahren die Nr. 1 unsere Tischtennispartie.

Ben Dakhlaoui, unsere „Platzwartlegende“ hat nach über 25-jähriger Tätigkeit am 30.6. seine Arbeitsklamotten an den Nagel gehängt und die Markierungskarre in die Ecke gestellt.

Wir danken ihm für seine geleistete Arbeit, die er über diese lange Zeit stets engagiert und zuverlässig ausgeübt hat.

Für die Zukunft wünschen wir ihm noch viele gesunde und zufriedene Jahre im Kreise seiner Familie.

Rainer Stich wird ab 1.7. mit erweitertem Umfang verantwortlicher Platzwart sein.

Über die Beschäftigung eines weiteren Platzwartes wird noch entschieden.

Am Ende des kurzen Corona-Spieljahres 2021/2022 ist festzuhalten, dass es für unseren Verein eine schwierige Saison war. Die sportlichen Bereiche wissen es mit Bestimmtheit einzuschätzen, wie positiv oder negativ sie abgelaufen ist.

Aus meiner Sicht war es schön, dass die H1 in Ihrer Staffel Meister geworden ist und die C1 den Kreispokal mal wieder nach Grasdorf geholt hat.

Schade finde ich es, dass wir nun keine Mannschaft mehr auf Bezirksebene haben und die TT-Abteilung überhaupt nicht zum Spielbetrieb antreten konnte.

Unabhängig von den erreichten Ergebnissen, bedanke ich mich zunächst bei allen Aktiven, ihren Trainern und Betreuern für den Einsatz in ihrer Mannschaft bzw. für unseren Verein. Ein Dankeschön geht an alle Eltern, ohne deren Unterstützung die Arbeit im Jugendbereich nicht zu leisten wäre. Das gilt auch all denjenigen, die hinter den Kulissen dazu beigetragen haben, dass unser Sportbetrieb möglichst reibungslos funktioniert hat.

[hannoversche-volksbank.de/
einfach-mitglied-werden](http://hannoversche-volksbank.de/einfach-mitglied-werden)

Jetzt Mitglied
werden und
profitieren.



**Nicht eine,
sondern meine Bank.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Unsere Mitglieder sind Teilhaber unserer Bank. Und bestimmen den Geschäftskurs demokratisch mit. So handeln wir immer im Interesse unserer Mitglieder. Und genau das macht uns so stark.



**Hannoversche
Volksbank**



Der Abschluss dieser Saison zeigt deutlich, dass zumindest in einigen Bereichen sportlich ein Tiefpunkt erreicht ist und eine Wende zum Besseren erfolgen sollte bzw. muss. Besonders bei den älteren Jugendklassen gab und gibt es teilweise erhebliche Probleme, deren Ursachen momentan analysiert und wo es geht auch behoben werden.

Aus einigen Bereichen höre ich allerdings, dass man lieber den Verein verlassen möchte, als die bei Germania Grasdorf weiterhin gesteckten Ziele einer sportlichen Entwicklung im oberen Jugendbereich mit zu gestalten. Aber was zählt heute selbst im Jugendvereinsport schon Charakter?

Für den Verein und seine gesteckten Ziele ein trauriger Zustand, aber kein Niedergang!
Es gehört eben zum Leben dazu, dass nicht immer alles geradlinig und nur nach oben verläuft.

Selbstüberschätzung des fußballerischen Könnens, übrigens auch der Eltern, Verlockungen anderer Vereine ohne echten Hintergrund und Vergleich uns gegenüber sowie wenig Geduld sind meiner Meinung auslösende Faktoren, die immer wieder dazu führen, dass unsere gute Basisarbeit (hier sind nach wie vor gute sportliche Ergebnisse zu vermelden) nach der C-Jugend bis hin in den Herrenbereich nicht so weiter fortgeführt werden kann, wie wir es uns wünschen.

Liebe Eltern, geben Sie ihren Kindern Zeit zur Entwicklung! Lassen Sie sie reifen im Kreise ihrer Spielkameraden mit denen sie groß geworden sind und lassen Sie sie ganz einfach Fußball „spielen“. Laufen Sie nicht jedem Heilsbringer hinterher. Auch Ihr Kind könnte bei einem neuen Verein schnell ein „Opfer“ werden und auf der Ausmusterungsliste stehen, denn dort werden immer und immer wieder und immer schneller noch stärkere Spieler gesucht. Denken Sie daran, dass Ihr Kind noch viele Entwicklungsphasen durchleben wird und es dabei besser zurecht kommt, wenn es nicht ständig unter Druck gerät, von wem auch immer?

Übrigens, wenn es um die Weiterentwicklung und Zukunftsperspektiven jugendlicher FB-Spieler geht, kann ich nur sagen, dass es nur sehr, sehr wenige schaffen, Profifußballer zu werden. Die Hoffnung ist groß aber der Weg ist sehr hart und entbehrungsreich. Ich könnte meine persönlichen Erfahrungen auf diesem Gebiet, mit interessierten Eltern austauschen, wenn es gewünscht wird.

GermaniaOnline

Unsere Homepage im Internet erreichen Sie unter folgender Adresse: www.sv-germania-grasdorf.de

Familienfeiern

Jubiläen

Seminare

Firmenevents

Zur Leinemasch

Deutsche Gerichte &
ägyptisch-orientalische Spezialitäten



***Kommen Sie in unseren idyllischen Biergarten direkt
in der Leinemasch Grasdorf!***

Überdachte Außenplätze schützen auch bei Regenschauer!

Unsere Sommer-Angebote:

Donnerstags ist „Pfannentag“ - jedes Pfannengericht 10,90 €

Vorspeisenplatte für 2 Personen 14,90 €

Bratcurry mit Pommes und Krautsalat 7,90 €

www.zur-leinemasch.de

**Tel. 0511/219 59 0 58, Ohestraße 8, Laatzen-Grasdorf
kontakt@zur-leinemasch.de**

NATUR PUR
B L U M E N I M H E I D F E L D

Floristik & Friedhofsgärtnerei

Astrid Schunder

Kastanienweg 2, 30880 Laatzen

Tel.: 0511/821142 Fax: 0511/8250555

NaturPur@htp-tel.de www.naturpur.florist

Öffnungszeiten

Mo.-Fr.: 8 – 18 Uhr · Sa.: 9 – 13 Uhr



Auch andere Eltern aus unserem Verein, könnten Ihnen hierzu hilfreiche Aussagen machen.

Der Ansturm in den unteren Juniorenklassen ist unbegrenzt und kaum zu bewältigen und bringt Spaß.

Leider fehlen immer wieder Trainer und Betreuer.

Vielleicht könnte sich das eine oder andere Elternteil dazu durchringen, bei uns im Verein aktiv mitzuarbeiten.

Aus allen Bereichen werden uns wieder Spielerinnen und Spieler verlassen, die an anderer Stätte neue sportliche Herausforderungen oder sonstige sportliche bzw. auch wirtschaftliche Veränderungen anpeilen. Ihnen gilt unser Dank für ihren Einsatz in den Farben des SV Germania Grasdorf.

Saisonende bedeutet nicht nur Fazit, sondern auch Pause sowie Planung für die neue Spielzeit.

Pause ist notwendig, um auch einmal anderen Dingen als Fußball, Tischtennis oder Gymnastik den Vorrang zu geben. Planung, um für die neue Saison gerüstet zu sein.

Ich wünsche allen Germanen sowie unseren Freunden und Gönnern erholsame Ferien bzw. einen schönen Urlaub und hoffe sehr, dass wir uns spätestens zum Stadtpokal (23. und 24.07.) und zum Vorbereitungsturnier unserer 1. Herren, das vom 29.7.-31.07. stattfinden wird, gesund und voller Tatendrang wiedersehen werden und dann alle dazu beitragen wollen, die Marke „Germania“ wieder zu dem zu machen, was sie eigentlich verspricht.

Noch ein wichtiger Termin:

Falls uns Corona nicht wieder einen Strich durch die Rechnung machen sollte, ist für den 2.9.2022 um 19 Uhr ist die Jahreshauptversammlung geplant!!

Ihr/Euer

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Wolfgang Weiland', written in a cursive style.

Wolfgang Weiland

Interesse an einer Werbeanzeige ?

Dann sind Sie bei uns genau richtig ! Die Vereinszeitschrift des SV Germania Grasdorf „Germanenspiegel“ (schwarz-weiß-Druck; im DIN A 5-Format) erscheint in einer Auflage von je 500 Exemplaren viermal im Jahr, jeweils zum Ende eines Quartals und liegt in diversen Geschäften in der Stadt Laatzten aus.

Die Anzeigenpreise je Ausgabe belaufen sich auf:

62,00 € für 1/1-Seite

44,00 € für 1/2-Seite

31,00 € für 1/3-Seite

24,00 € für 1/4-Seite

Die Rechnungsschreibung (zzgl. MwSt.) erfolgt von der Druckerei Schmidt in Laatzten/ Gewerbegebiet Gleidingen nach Erstellung einer Ausgabe. Sofern wir Sie neugierig machen konnten, sprechen Sie uns an. Stephan Schünemann, Tel. 0511 / 82 17 257 *Der Vorstand*

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

50

Holger Steinmann

75

Günter Wesche
Hans-Jürgen Ahrberg

80

Gerd Leunig



GermaniaOnline

Unsere Homepage im Internet erreichen Sie unter folgender Adresse: www.sv-germania-grasdorf.de



1. Herren

Der Saisonendspurt: Ein Drama in vier Akten

Teil 1: „Sanel, noch zwei!“

Dieser Satz schallte am 15. Mai in der 88. Spielminute über die Sportanlage des Helmut-Simnack-Stadions und leitete ein denkwürdiges Saisonfinale ein. Wir standen in der Tabelle der Kreisliga, Staffel 4, punktgleich und mit nur einem Tor weniger hinter dem TSV Pattensen auf Platz zwei der Tabelle und hätten mit leeren Händen dagestanden. Es stand zu diesem Zeitpunkt gerade soeben 3: 0 gegen den FC Eldagsen 2 und das Spiel des TSV Pattensen in Weetzen war in dieser Sekunde mit einem 4:1 Sieg des TSV abgepfiffen worden. „Sanel, noch zwei“ rief Trainer Jan Hentze dem Capitano Sanel Rovcanin zu und der nickte nur und trieb die Mannschaft an. Diese Szene versinnbildlicht, wie wir als eine geschlossene Einheit hier aufgetreten sind und letztlich auch gewinnen konnten. Der Anstoß der Eldagsener wurde sofort abgefangen und die nächste Angriffswelle rollte. Nachdem Jan Voßmeyer, Philipp Züchner und Max Schäfer bereits getroffen hatten, netzte auch noch Chrandip Badwal ein, aber die Zeit lief uns einfach davon. In der 4. Minute der Nachspielzeit war es dann der nach vorne beorderte Innenverteidiger Harmund „Funkturn“ Paetzmann der mit seinem so wichtigen Treffer zum 5:0 alle Dämme brechen ließ. Aber nur wenige Sekunden später wurde es noch einmal ganz eng. Die Eldagsener Mannschaft drängte weiter auf ein Ehrentor und hatten nach einer Ecke noch eine Großchance, die Chrandip Badwal auf der Linie mit dem Schlusspfiff vereitelte. In der ganzen Saison standen wir nicht ein einziges Mal an Platz 1 der Tabelle, aber buchstäblich mit dem Schlusspfiff des Spiels setzten wir uns in letzter Sekunde an Platz 1, MEISTER 2022! Und nur dieser erste Platz berechnete für den Start in der Relegation.

Teil 2: Malle ist nur einmal im Jahr

Ende Oktober 2021 noch auf Platz 5 liegend, begannen die Planungen für die schon lange angekündigte Mannschaftsfahrt nach Mallorca. Kultstätten wie der Bier-König sollten neben langen Poolaufenthalten für die nötige Entspannung und Ruhe nach einer anstrengenden Saison sorgen. Der Spielplan der Relegation zur Bezirksliga grätschte dann aber mit der Auslosung des Spieltages „Samstag“ gnadenlos und unbarmherzig in die balleare Gemütlichkeit und sorgte für Hektik auf der Sonnenliege. Eiligst wurde umgebucht und die Spieler landeten in der Nacht, bzw. am frühen Morgen des Relegationsspiels gegen Hannover 74 in Bremen, Hamburg und Hannover und machten sich sogleich auf den Weg. Vorstände und Funktionsträger waren eher nicht so begeistert über die Umstände, ließen aber die bewährten Kräfte, bzw. Verantwortlichen walten und warteten die weitere Entwicklung ab.

Teil 3: „der kann nur rechts“

Taktisch und mental/emotional von Trainer Jan Hentze brillant eingestimmt übernahm unser Team bei Hannover 74 von Anfang an die Initiative.



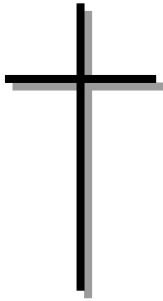
Germania Grasdorf trauert um

Ernst-August Kriete

Eveline Sobbe

Helmut Sack

Detlev Holzinger



**Erd-, Feuer-, See- und
anonyme Bestattungen**

Überführung • Vorsorge zu Lebzeiten

Tag und Nacht, Sonn- und Feiertag
dienstbereit **Tel. (0 51 02) 23 11**

Sievers seit über
60 Jahren

30880 Laatzen / OT Rethen
Hildesheimer Straße 346

Wir beraten Sie in allen Fragen zur Bestattung, jederzeit auch zu Hause!
Sarglager, Sterbewäsche, Gestellung der Totenfrau
sowie die Erledigung aller anfallenden Formalitäten.



Der Kader war fast vollständig vertreten, die Stimmung gut. Und tatsächlich, wir sollten eins der besten Spiele unserer 1. Herrenmannschaft der letzten Jahre sehen. Ball und Gegner liefen, die Zweikämpfe wurden angenommen und die von Trainer Hentze bereits im Vorfeld markierten Zielspieler des Gegners nahezu neutralisiert. 4:2 stand es am Ende Jan Paffenholz, Max Schäfer nach Freistoß Fabian Bartick und Philipp Züchner mit einem sehenswerten 25m Schuss erzielten die zwischenzeitliche 3:1 Führung. Dann wurde es hektisch im Strafraum der Gäste. Jan Voßmeyer hatte sich in die rechte Box gedribbelt und versuchte sich optimal zum Tor zu stellen. „der kann nur rechts, der kann nur rechts“ riefen die gegnerischen Verteidiger.

Daran erinnert gab Jan sein Vorhaben auf, den Ball mit links Richtung Tor zu schieben und zog mit rechts trocken auf das kurze Eck ab. 4:1 und Endstand dann 4:2. Im anschließenden Elfmeterschießen, dass wegen des Relegationsmodus noch stattfinden musste, zeigte unsere Nummer 1, Felix Pygott, wieder einmal seine Qualitäten. Nachdem er im Spiel schon überragend gehalten hatte und sich von Freund und Feind prüfen ließ, hielt der „Kompressor“ auch noch einen Elfmeter, so dass wir hier auch mit 5:4 siegten. Das Allerschönste an diesem wunderbaren Fußballtag war aber die Erkenntnis, dass unsere Spieler das in sie gesetzte Vertrauen bestätigt haben und trotz der Umstände („Malle ist nur.....“) über sich hinausgewachsen sind. Großartig.

Teil 4: der Einbruch

Damit hatte keiner gerechnet, konnte keiner rechnen. Wenn man es vor dem zweiten und entscheidenden Relegationsspiel doch tun wollte, konnte die Germania das Heimspiel gegen Frielingen vor ca. 400 Zuschauern bei bestem Fußballwetter mit 2 Toren Unterschied verlieren und wäre doch aufgestiegen. Wäre, wäre, Fahrradkette, wie einst Lothar „Loddar“ Matthäus zu sagen pflegte. Nachdem zwei Stammspieler fehlten und sich Torwart Felix Pygott und Kapitän Sanel Rovcanin beim warmmachen verletzten, konnten wir die Unruhe und den daraus entstandenen Druck einfach nicht kompensieren.

Mit der schlechtesten ersten Halbzeit der vergangenen Jahre und einem stark unterdurchschnittlichen Gesamtauftritt gingen wir sang- und klanglos mit 1:5 unter. Kein Aufstieg. Große Leere.

HAUSÄRZTE
LAATZEN



Isabel Freier

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Silke Marquardt

Fachärztin für Innere Medizin

(hausärztliche Versorgung)

Pneumologie, Allergologie

Senefelder Str.17

30880 Laatzen

Tel.: 0511-8765470


Fax: 0511-87654722

www.hausaerzte-laatzten.de


Mo. - Fr. 8 - 12Uhr und Mo. 15 - 17Uhr,

Di. 15-18 Uhr, Do. 16:30–19:00 Uhr



 **Die neue Immobilien-
und Expertensuche**

 **Immobilien bis zu
7 Tage früher finden**

 **exklusiv vom ge-
prüften IVD Makler**



Die clevere Art, Immobilien zu suchen.



ivd24immobilien.de



**WERNER GURKASCH
IMMOBILIEN**

Krumme Str. 12
30880 Laatzen

0511 98 250 11
0172 540 14 45

Info@Gurkasch.de
www.Gurkasch.de



Schlussworte und der Ausblick auf die neue Saison:

Unter dem Strich haben wir eine überragende Saison gespielt, die beste seit dem Abstieg 2017. Am Ende hat es nicht zur Krönung dieser Spielzeit gereicht, aber die Meisterschaft kann uns keiner mehr nehmen. Wir Funktionskräfte haben uns relativ schnell gerappelt und machen auch, trotz der großen Enttäuschung am Ende, geschlossen weiter. Momentan planen wir die neue Saison, die Vorbereitung beginnt mit Redaktionsschluss des GS (03.07.2022).

Am 23. und 24. Juli spielen wir in Grasdorf die Stadtmeisterschaft, eine Woche später (29.-31. Juli) folgt dann der Gilde-Cup 2022 auf heimischer Anlage. Die Mannschaft wird dann, wie jedes Jahr, ein verändertes Gesicht haben. Mit Simon Hinz, Leon Weber und Hinrich Paetzmann werden sich drei Spieler der letztjährigen A-Jugend in der Vorbereitung bei der H1 ausprobieren. Sascha Schlothauer aus der 2. Herren will sich ebenfalls der Herausforderung stellen. Mit Kremtim Berisha kehrt ein ehemaliger Spieler zur Germania zurück und wird uns mit seiner Erfahrung, die er in anderen Vereinen hauptsächlich in der Bezirksliga gesammelt hat, sicherlich verstärken. Mit weiteren Verstärkungen sind wir im Gespräch, können aber bis heute (03.07.) noch nichts Konkretes vermelden. Auf der anderen Seite werden uns einige Spieler studienbedingt leider länger nicht zur Verfügung stehen. Insbesondere die Masterstudiengänge von Jonas Exeler und Jan Paffenholz schlagen hier mit mindestens zwei Jahren zu Buche. Aber auch Pascal Barszcz und Felix Pygott werden jeweils 6 Monate abwesend sein. Besonders traurig sind die Abgänge von unserem Kapitän Sanel Rovcanin und unserer „8“ Max Schäfer. Beide werden den Verein verlassen, Sanel nach 10 Jahren und Max, der fast sein bisheriges Kicker-Leben in Grasdorf Fußball gespielt hat, nach 18 Jahren. Beide sind hier bei unserer Germania immer charakterlich und sportlich Vorbilder für ganze Generationen von Fußballern gewesen, wir wünschen ihnen persönlich und sportlich alles erdenklich Gute und freuen uns, wenn sie uns mal wieder besuchen.

Somit gibt es bis zum Saisonstart im August noch einiges zu tun, um wieder eine junge und hungrige Truppe auf den Platz zu stellen. Es bleibt spannend.

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich für den Zuspruch, den wir in der vergangenen Saison durchgängig erhalten haben, insbesondere auch für den Trost nach dem so unglücklich verpassten Aufstieg. Der Dank richtet sich über alle und alles gesehen an den „zwölfte Mann“, bzw. die „zwölfte Frau“: In den ganzen Jahren, in denen wir nun in Verantwortung stehen, haben wir von vielen Seiten Zuspruch erhalten. Aber die Unterstützung, die uns in dieser Saison widerfahren ist, hat noch einmal alles getoppt. Allen Unterstützerinnen und Unterstützern danken wir an dieser Stelle ganz herzlich, Ihr seid ein Teil dieser Entwicklung und dieser Meisterschaft. Besonders hervorheben müssen wir aber an dieser Stelle unsere 3. Herrenmannschaft, unsere A-Jugendsspieler mit Simon an der Trommel, Gerda und Bernd Voßmeyer, Wilfried Sölter, Achim Bollmann, die 3 Generationen Hentze's, sowie Lilly, Nadja und Jasmin. In diesem Sinne: Wir sehen uns auf dem Platz!

*Jürgen Engelhard
Teammanager*

Wir heißen Sie herzlich willkommen
in unserem Fachhandel in Alt-Laatzen.



Entdecken Sie neue Lebensräume.

Lassen Sie sich inspirieren von unserer kompetenten Farbberatung und unserem umfangreichen Sortiment. Wählen Sie aus einer riesigen Musterauswahl an:

- Tapeten und Wandschmucktechniken
- Farben, Lacken, Lasuren (zwei Farbmischmaschinen)
- Bodenbelägen von Laminat bis Parkett
- Teppichen, PVC und Dekorböden
- Wandbilder, Stuckleisten u.v.m.

Wir führen auch mineralisch-ökologische Produkte aus Kalk, Lehm und Silikat.

Fachgerechte Ausführung aller Arbeiten durch unseren Malerbetrieb.

Mücke Malerfachhandel
Geschäftsinhaber und Malermeister
Richard Mücke
Hildesheimer Straße 52 · 30880 Laatzen

Telefon (0511) 8 76 55-05
Telefax (0511) 8 76 55-26
E-Mail info@malermuecke.de
www.malermuecke.de · www.kalk-lehm.de

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag von 10 bis 13 Uhr.
Montag bis Freitag von 15 bis 18 Uhr.
Individuelle Beratung vor Ort nach Vereinbarung.



U23/2. Herren

Eine schwierige Saison findet ein glückliches Ende...

Die Saison 2021/22, die erste komplett gespielte Runde nach zwei zermürbenden Corona-Jahren, liegt hinter uns. Für die U23, deren Kader in Wahrheit nur noch über wenige Spieler jünger als 23 verfügt, daher nun vereinsintern als „H2“ bezeichnet, war es eine schwierige Spielzeit. Nach einem prima Start mit einem deutlichen Sieg gegen den Nachbarn Laatzen II und einem torlosen Unentschieden gegen den späteren Meister und Aufsteiger Ihme-Roloven II begann eine beispiellose Talfahrt, die die Mannschaft seit ihrer Gründung im Jahr 2014 in dieser Form noch nicht erlebt hatte. Es folgten sieben Niederlagen am Stück und mit jedem verlorenen Spiel kam der U23 wie im Teufelskreis auch ein Stück Selbstbewusstsein und der Glaube an das eigene Team abhanden. Begegnungen, die man in den vergangenen Jahren mit dem nötigen Spielglück für sich entschieden hatte, konnte man nun nicht mehr gewinnen, egal, wie sehr man sich vor jedem Match darauf einschwor, dass dieses Mal alles anders werden würde. Aber warum? Was waren die Ursachen dieser Erfolglosigkeit? Darüber rätselte nicht nur das Trainerteam um Stefan Lücke und Dennis Ekert. Hatte man sich in der Vorbereitung mit dem durchaus ansprechend ausgestatteten Kader erhofft, noch einmal oben angreifen zu können, musste man im Winter doch ernüchtert einsehen, dass es um nichts anderes als den Klassenerhalt gehen würde. Immerhin gelang es noch vor der Winterpause, im Rückspiel gegen Laatzen II weitere drei Punkte einzufahren und den Rivalen damit auf Distanz zu halten. Dem Teamgefüge nicht zuträglich war dann auch, dass zwei wichtige Spieler die Mannschaft entgegen anderweitiger Zusagen in der Winterpause verließen. Sportliche mischte sich nun auch mit persönlicher Enttäuschung. Man musste sich ernsthaft darum sorgen, ob die U23 die für den Abstiegskampf notwendige charakterliche Stärke aufbringen könnte. Trotz einiger Rückspiele gelang es aber schließlich tatsächlich, mit zwei weiteren Willens-Siegen gegen Degersen und Pattensen III die Klasse auch für die nächste Spielzeit zu halten. Tatkräftig unterstützt haben uns dabei zahlreiche Spieler aus der A-Jugend und der 1. sowie 3. Herren, denen hierfür sehr gedankt sei!

Rückblickend wird man sagen können, dass das Ergebnis dieser Saison am Ende eines längeren Prozesses steht. Insbesondere die beiden Corona-Jahre mit langen Fußballpausen haben Prioritäten verschoben. Fußball steht für den einen oder anderen nicht mehr an oberster Stelle der Freizeitgestaltung. Oft hatte man gar den Eindruck, er sei nur der „Notfallplan“, wenn man am Ende des Tages keine Alternative zum Training gefunden hatte. Ich selbst habe gemerkt, wie schön es doch gelegentlich ist, keine festen sportlichen Termine zu haben. Neben dieser allgemeinen Entwicklung, die aus vielen Mannschaften zu hören ist, leidet speziell die U23 seit Längerem an einem massiven Nachwuchsproblem. Die „alten Hasen“ scheiden nach und nach aus, weil Familie, Beruf und andere Verpflichtungen sie anderweitig binden oder weil sie eine neue sportliche Herausforderung suchen. Sie werden aber kaum ersetzt. Seit 2015 sind – wenn überhaupt – eine Handvoll Jugendspieler der Germania direkt in die „Zweite“ gewechselt. So war ein Umbruch, wie es ihn nach der aktuellen Saison geben wird, unausweichlich.

Überall dort, wo es nach frisch gebacken duftet.



Bäcker **er**tram

Qualität täglich frisch

Ingeln-Oesselse, Am Holztor 1, Tel. (0 51 02) 22 37

Oesselse, Rotdornallee 6, Tel. (0 51 02) 22 41

Laatzten-Grasdorf, Ahornstraße 12, Tel. (05 11) 8 23 64 87

Ahrbergen, Kirchstraße 1, Tel. (0 50 66) 69 32 53

Sarstedt, Wellweg 12. Telefon (0 50 66) 60 30 59



Der Gesamtverein wird sich fragen müssen, wie wir es schaffen können, die Qualität in unserem Jugendbereich bis in die ältesten Jahrgänge und in den Herrenbereich zu halten. Die Bemühungen der Sparte, jeden Grasdorfer Jugendspieler in eine Herrenmannschaft zu übernehmen, sind redlich. Dafür brauchen wir aber auch eine gewisse Mannstärke Gerade H2 und H3 sind auf jungen, motivierten Nachwuchs dringend angewiesen – und auch nach zwei oder drei Jahren kann man noch sein Glück in der „Ersten“ versuchen. Mit dieser Spielzeit geht auch eine Ära zu Ende. Nach sechs Jahren geben Stefan Lücke und Dennis Ekert, seit ca. vier Jahren zunächst Spieler- später Co-Trainer, ihr Traineramt (vorerst?) auf. Die U23 und der Verein sind Euch beiden zu größtem Dank verpflichtet. Stefan hat die Mannschaft 2016 von unserem Gründungstrainer Klaus Komning übernommen, der in einer schwierigen Phase zur 1. Herren gewechselt war. Seither hat er das Team, zwischenzeitlich gemeinsam mit Jan und später mit Dennis, stets leidenschaftlich und motiviert geführt. Highlights waren sicher der Aufstieg in die 2. Kreisklasse 2018 nach packenden Relegationsspielen sowie die sich anschließende Spielzeit, in der man sich in der neuen Klasse sehr gut behaupten und sogar an einem weiteren Aufstieg schnuppern konnte. Wir wünschen Euch beiden gute Erholung von uns und hoffen, Euch weiterhin regelmäßig im August-Simnack-Stadion begrüßen zu können.

Als Nachfolger konnte der Verein den früheren Grasdorfer Jugend- und Herrenspieler und langjährigen Coach der 1. Herren des TSV Ingeln-Oesselse, Nils Förster, gewinnen, der als Co-Trainer seinen ehemaligen Torjäger Maxi Last mit an die Leine bringt. Wir freuen uns darauf, der H2 mit Euch gemeinsam einen guten Neustart zu bereiten und drücken Euch alle zur Verfügung stehenden Daumen für eine erfolgreiche Zeit in Grasdorf!

Felix Lücke

3. Herren

Unsere durchwachsene Saison 2021/2022

Wir spielten eine gute Hinrunde mit Derbysiegen gegen Koldingen und Rethen, welche natürlich ausreichend gefeiert wurden. Nach den beiden Siegen lief die restliche Hinrunde durchwachsen mit meist knappen, hart erkämpften Siegen oder bitteren Klatschen. Wir beendeten die Hinrunde mit dem 4. Platz und sieben Punkten hinter dem Tabellenführer.

Ein Rückschlag für das Team kam allerdings noch herbeigeflogen, denn nach der Hinrunde verließ uns leider unser Spielertrainer Hendrik Berger.

Zu unserem Glück übernahm Ralf Sölter den Job als Cheftrainer der 3. Herren, worüber wir alle glücklich waren.

In die Rückrunde starteten wir erneut mit zwei Derbysiegen, was uns abermals für die ankommenden Spiele anspornen sollte. Trotz Kampf mussten wir danach eine schmerzvolle 0:1 Niederlage gegen den 2. Platzierten FSC Bolzum-Wehmingen II hinnehmen und verabschiedeten uns damit aus dem Meisterschaftsrennen.

**5% Aktion
für Vereinsmitglieder***

*Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar

Qualität ist nicht kopierbar!

Fresh für Menschen

robering®

www.robering.com

Hamburger Straße 2 · Telefon 05102 - 93580

Markisen • Fenster • Türen • Rollläden • Insektenschutz • Tore



**Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren
Einkäufen bzw. der Inanspruchnahme von
Dienstleistungen unsere Inserenten!**

Als bundesweit tätiger Lohnsteuerhilfverein helfen wir u. a. Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern im Rahmen einer Mitgliedschaft ganzjährig bei der Erstellung der

Einkommensteuererklärung

auch bei Miet-, Kapital-, Spekulations- und sonstigen Einkünften, wenn die Einnahmen hieraus 13.000,- / 26.000,- EURO p. a. (Alleinstehende/ Verheiratete/ eingetragene Lebensgemeinschaften) nicht übersteigen und wenn keine Gewinn- oder umsatzsteuerpflichtigen Einkünfte vorliegen.

Wir beraten Sie auch bei Fragen zum Thema Kindergeld, Kinderbetreuungskosten sowie Steuerklassenwahl.

Lohnsteuerberatungsverband e.V. · Lohnsteuerhilfverein-Beratungsstelle:

Hermann-Löns-Straße 36 · 30880 Laatzen

Beratungsstellenleiter: Herr Lars Hell

Telefon (05 11) 8 98 83 29 · l.hell@gmx.de

www.lohnsteuerhilfe-laatzten.info

*Termine nach
vereinbarung*



Nach dem Spiel übernahm Marcel Schollmeyer die Trainerposition und coachte uns gemeinsam mit Ralf Sölter für die letzten Spiele der Saison. Da er sich während der Saison schwer verletzt hatte, konnte er nämlich nicht mehr als Spieler agieren.

Das direkt darauffolgende Spiel ist eines der Highlights der abgelaufenen Saison.

Wir erwarteten den Spitzenreiter Polizei SV III zu Hause im Helmut-Simnack-Stadion, welcher erst eine Niederlage nach zwölf Spielen vermerken musste. Das Hinspielergebnis war eine deutliche 10:2 Niederlage unsererseits.

Zu unserer Freude haben wir spielerische Unterstützung aus unserer A-Jugend erhalten und gingen mit breiter Brust in das Spiel rein. Vor sehr gut gefüllter Tribüne lieferten wir ein unglaublich gutes Spiel ab. Nach einem 0:2 Rückstand in der 53. Minute drehten wir voller Kampf und Willen das Spiel noch zu einem 3:2 in der 90+3 Spielminute für uns. Dieses Spiel hat vielen gezeigt, was Leidenschaft, Teamgeist und ein Trainer namens Schollmeyer an der Linie ausmacht.

Leider liefen die restlichen Spiele nicht mehr so, wie wir es uns vorgestellt haben und verloren vier von den fünf. Wir spielten lediglich ein Unentschieden gegen den TuS Kleefeld III.

Anzumerken ist, dass der Fokus in den letzten Spielen darauf lag, dass die Spieler, die bisher weniger gespielt haben, ihre Einsatzzeiten bekommen sollten.

Wir beenden die Saison 2021/2022 auf dem 4. Platz, welches das beste Saisonergebnis seit der Gründung der 3. Herren ist. Darauf kann der Verein und besonders die komplette Mannschaft samt seinen Verantwortlichen stolz drauf sein.

Zudem haben wir mit unserem Kapitän Raik Manßen den Vize-Rekordtorjäger der abgelaufenen Saison in unserer Reihen.

Als Saisonabschluss stand am 18. Juni der Cuba Lounge Cup mit insgesamt 32 Mannschaften beim FC Mecklenhorst an.

Wir fuhren mit zwei Mannschaften an, welche noch mit ein paar Spielern der 1. und 2. Herren ausgebessert wurden. Unsere zweite gemeldete Mannschaft flog leider in der Gruppenphase raus. Die Erste schaffte es dafür mit überragenden null Gegentoren ins Halbfinale, wo dann leider durch eine knappe 0:1 Niederlage Schluss war. Im Spiel um Platz 3. kämpften wir uns zu einem 2:1 Erfolg und konnten somit noch ein schönes Preisgeld und einen Pokal mit nach Hause nehmen.

Schlussendlich ziehen aus der Saison und den dazugehörigen Erlebnissen ein durchaus positives Resümee und blicken voller Vorfreude auf die nächste.

In dem Sinne möchten wir uns nochmal beim Trainerteam rund um Ralf Sölter und Marcel Schollmeyer bedanken. Natürlich bedanken wir uns auch bei der A-Jugend, die uns oftmals spielerisch unterstützt hat, was wiederum ohne den Trainer Ronny Herzog, der gerne mal Spieler zur „Weiterentwicklung“ zu uns geschickt hat, nicht möglich gewesen wäre.

Über die gesamte Saison hat uns die hohe Zuschauerzahl besonders glücklich gemacht.



Dies ist nicht üblich für neu gegründete Mannschaften, weswegen wir doppelt so glücklich darüber waren und hoffen, dass wir einigermaßen anschaulichen Fußball und ein Grund zum Trinken geboten haben.

Wie es am Ende der Saison für üblich ist, verlassen uns leider auch Spieler. Wir bedanken uns bei allen, die bei uns mit gekickt haben und wünschen ihnen eine gute Reise.

Besonders bedanken möchten wir uns bei Leon Engelking der zum SpVg Laatzen wechselt, welcher bei jedem Spiel die Abwehr, soweit es ihm möglich war, hinten zusammen hielt und ohne ihn viele Siege keine Siege geworden wären.

Somit bleibt nur noch zu sagen, dass wir – die Dritte Herren des SV Germania Grasdorf – euch allen eine schöne Sommerzeit wünschen!

Nelson Wischbusen



Damen

Ein Fußballmärchen

Erst war es bloß eine Schnapsidee, entstanden an einem lustigen Abend mit Freunden. Germania Grasdorf hat keine Damenmannschaft? „Das kann’s ja wohl nicht sein!“ war der O-Ton. Nachdem Lukas die Erlaubnis, eine neue Mannschaft zu gründen, vom Vorstand eingeheimst hat, stand der Gründung nichts mehr im Weg. Das haben wir Mädels uns nicht zwei Mal sagen lassen: schnell haben wir Werbung für unsere Mannschaft gemacht und großartige Spielerinnen für uns gewinnen können: Nandia, Marisa, Charlotte, Sera, Lara, Lea P., Fee, Lynn, Lena, Hannah und Silje waren von Anfang an am Start. Es wurde schnell klar, dass wir eine bunte Truppe sind, denn einige von uns haben schon früher im Verein gespielt, die meisten hatten aber noch nie einen Stollenschuh getragen.

Nach einer intensiven Trainingsphase im Herbst, viel Spaß in der Halle im Winter und einer besinnlichen Weihnachtsfeier konnte unser Trainerteam mit Lukas und Lia schon ein paar ungeschliffene Diamanten erkennen. Diese versteckten Talente konnten wir nicht einfach unberührt lassen. Es brauchte mehr Übung in der Spielpraxis! Obwohl das Spielen in einer richtigen Liga zu Beginn noch fern lag, haben wir uns auf gut Glück für die Rückrunde in der Kreisklasse angemeldet und kurzfristig noch einen Platz als wertungsfreier Teilnehmer ergattert. Nun ging es also an den Feinschliff unserer Diamanten. Zusätzlich hat sich im Frühjahr unsere kleine Fußballfamilie vergrößert: Neuzugänge durch Jana, Lea, Anni, Seraphina und Mina haben uns überglücklich gestimmt.

Unser erstes richtiges Fußballspiel fand am 19.03.2022 gegen Pattensen statt. Man, war das aufregend. So standen wir also zu 7. auf dem Feld, zum Teil Mädels, die ihren ersten Anpfiff ihres Lebens erleben durften. Wir waren so aufgeregt und hatten Angst, uns zu blamieren, doch im Gegenteil! Wir haben bewiesen, wie auch in den weiteren Spielen, dass wir zu viel mehr fähig sind, als man uns jemals zugetraut hätte. Es waren die kleinen Dinge, die bemerkenswert waren: kein Tor in der ersten Halbzeit zu kassieren, die Glanzparaden von Jana und Lea oder die exponentielle Entwicklung jeder einzelnen Spielerin von Spiel zu Spiel. Doch auch das ein oder andere legendäre Tor unsererseits war dabei. Das waren Gänsehautmomente, die wir so schnell nicht vergessen werden. Auch wenn das ein oder andere Spiel mit einer Niederlage beendet werden musste, können wir selbstbewusst behaupten, dass wir trotzdem mehr Spaß als der Gegner auf dem Platz hatten. Dank unserer großartigen Fangemeinschaft, die uns selbst zu jedem Auswärtsspiel begleitet hat, wurden wir motiviert, immer unser bestes zu geben. Doch insbesondere unser einmaliger Teamgeist und die Freude am Fußball haben uns ein tolles Jahr mit neuen Freunden beschert. Ein riesen Dank gilt unseren Trainern Lia und Lukas, ohne die es uns nie gegeben hätte. Außerdem danken wir unseren Fans, auf die wir stets zählen konnten. Da nun einige Spielerinnen zum Studium aufbrechen werden, ist es unklar, wie es mit der Damenmannschaft weitergeht. Deshalb sind Neuzugänge dringend erwünscht. Zum Abschluss gibt es nur noch eins zu sagen: Team Delfin!

Silje Wedemeyer



LAATZEN

myDent[®]

Implantologie | Zahnheilkunde | Kieferorthopädie

myDent[®]-KFO Kieferorthopädie

Kieferorthopädie für Kinder & Jugendliche



© Robert Przytylski fotolia.com

myDent[®] KIDS

regelmäßige Kindersprechstunden



© Fotofrank - Fotolia.com

myDent[®]-IMPLANT Implantologie

individuelle, unverbindliche Implantatberatung

...alles in einem Haus!



Überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft

Hanes-J. Perić, M.Sc.

Master of Science in oral Implantology

Dr. K. Kubiack

zertif. Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie DGOI

ZA M. Bonehie

Tätigkeitsschwerpunkt Kieferorthopädie

& Kollegen

Pettenkoferstr. 2A - 30880 Laatzen

 **0511 - 897 67 90**

www.myDent-Laatzen.de

Behandlungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 19 Uhr



Autohaus Moritz GmbH
30880 Laatzen
Bernd-Rosemeyer-Straße 2
Telefon 05102 | 93880

AUTOHAUS

Moritz
Erleben Sie Service!



Ihr Honda- und Hyundai Partner in Laatzen

- **Honda- und Hyundai-Vertragshändler**
Finanzierung · Leasing · Versicherung
- **Honda- Roller und Leichtkrafträder**
Jetzt von der Führerschein- Neureglung 2020 profitieren: Autoführerschein ohne Theorie- & Praxisprüfung "upgraden" und 125 cm³ Motorräder fahren!
- **Karosserie- und Lackzentrum**
Reparatur + Lack,
Smart-Repair für alle Fabrikate

- **Partner für Elektromobilität**
Bei uns stehen Ihnen alle Antriebsvarianten für eine Probefahrt zur Verfügung: Hybrid-, Plug-in-Hybrid und Elektro.
- **Service & Reparaturen**
für alle Fabrikate



HONDA



HYUNDAI

- **Autohaus Moritz Gebrauchtwagenzentrum**

Im ehemaligen Petermax-Müller-Gebäude in Rethen, nur 300 m von unserem Hauptsitz entfernt! Ständig über 150 Fahrzeuge aller Fabrikate im Angebot!
Petermax-Müller-Str. 2 a · 30880 Laatzen · www.moritz-gebrauchtwagen-hannover.de



www.autohaus-moritz.de

100 Jahre SV Germania Grasdorf

v. 1908 e. V.

Hallo Fans, Freunde und Gönner des SV Germania Grasdorf !

Wer sucht eine hübsche Geschenkidee oder möchte sich selbst einfach nur eine kleine Freude machen?

Bei den folgenden Fanartikeln unseres Vereins ist garantiert etwas für Sie/Euch dabei !

GERMANIA GRASDORF PRÄSENTIERT:

Fan-Schal (Germania Grasdorf)



12,00 €

Vereinswimpel



10,00 €

Vereinsbanner



7,00 €

Aufkleber „Germanenwappen“

0,80 €

Aufkleber „I love Germania“



0,50 €

Aufkleber „Das Germanen-G“ (ideal für die Verzierung des PKW)

1,00 €

Vereinsnadel (für Sammler)

5,00 €

Germanen-Wanduhr



16,50 €

Germanen-Armbanduhr



25,00 €



SONDERAKTION

Germanenschal „100 Jahre Edition“

ab sofort nur 6,00 € ~~15,00 €~~

Germanencap „100 Jahre Edition“

ab sofort nur 6,00 € ~~15,00 €~~



zusammen nur 10,00 €

GERMANEN-CORONA-MASKE



ab sofort nur 6,00 € ~~15,00 €~~

„Eine Rarität als Erinnerung an eine kuriose Zeit“ (nur noch in geringer Stückzahl in schwarz vorrätig)

Informationen und Bestellungen:

Stephan Schünemann unter Tel. 0511 / 82 17 257
oder bei allen anderen Vorstandsmitgliedern.

!!! Unterstützt Euern Verein !!!



1. B-Junioren

Die Enttäuschung sitzt tief...

Sportlich gibt es nach Ablauf der Saison nichts positives zu berichten. Es ist uns nicht gelungen, die Bezirksliga zu halten.

Der Trainer geht...

Mit Ende der Saison 21/22 wird uns Piet Seemann als Cheftrainer verlassen und eine verdiente Pause einlegen. An dieser Stelle möchte ich mich auch im Namen des gesamten Teams für die letzten vier Jahre bei Piet bedanken.

Kumpel, Zeugwart, Psychologe und Taktikfuchs Es war eine intensive Zeit und Freizeit war ein Fremdwort. Nicht zu vergessen natürlich seine lautstarke Motivation am Spielfeldrand.

Es wird demnächst ein Stück weit ruhiger in Grasdorf.

Piet, Deine 2005er werden Dich vermissen.

Ab Mitte Juli geht es dann mit einem neuen Trainerteam in der A-Jugend weiter. Mehr dazu im nächsten Germanenspiegel. Bis dahin, schöne Ferien.

Micha Schliep

1. C-Junioren

Überragendes Saisonende mit Kreispokal-Triumph gegen Hemmingen:

Der Pott gehört Germania!

Was für Spiel! Unser Team ist am 18. Juni in Pattensen Kreispokalsieger geworden – 4:3 in einem dramatischen Finale gegen Hemmingen. Das überragende Ende einer ganz starken Saison. In der Aufstiegsrunde hatten wir nur ganz knapp die Relegation zur Bezirksliga verpasst.

Vor toller Kulisse mit vielen Germania-Fans auf der Tribüne steckten unsere Jungs den unglücklichen 0:1-Rückstand locker weg und führten zur Pause mit 3:2. Besonders sehenswert das Fallrückzieher-Tor von Lukas zum 3:1. Sollten wir an die Sportschau zur Auswahl „Tor des Monats“ schicken. Nach dem Hemminger Anschlusstreffer musste unserer Torwart Erik verletzt raus, Marius ersetzte ihn hervorragend. In der zweiten Halbzeit machte Hemmingen Druck, unsere Mannschaft stand aber meistens gut. Bei über 30 Grad wurden bei allen die Beine schwer. Es wurde noch mal richtig spannend: Hemmingen gelang der Ausgleich, Kimo schließlich mit einem wunderschönen Kopfball der Siegtreffer.

Der Rest war Feiern nach einem Fußballfest für den SV Germania.



So sehen Sieger aus: Grasdorfs 1. C-Junioren jubeln nach dem Triumph im Kreispokal gegen Hemmingen.

Diese tolle Mannschaft mit ihrem Trainer Marcel Wolf wird in der kommenden Saison zur 1. B-Jugend - und bekommt mit Davin, Tim, Henri und Patrick sogar noch Verstärkung aus dem B-Junioren-Team der Vorsaison. Ziel soll der Wiederaufstieg in die Bezirksliga sein.



*Ein Tor des Monats:
Lukas trifft per Fallrückzieher
zum 3:1 für die Germanen
gegen Hemmingen.*



2. C-Junioren

Unser 1 Jahr auf dem Großfeld liegt nun hinter uns, und wir haben jede Menge Erfahrungen sammeln dürfen.

Es war doch eine gewaltige Umstellung für die Jungs. Aber im Großen und Ganzen haben sie es gut gemacht.

Von den Ergebnissen und den Tabellenplätzen haben wir mit der Mannschaft noch Luft nach oben! Da wollen wir uns als Team auf jeden Fall noch weiter verbessern, und im Training an uns arbeiten.

In der neuen Saison freuen wir uns nun auf die Aufgabe, uns als 1 C-Jugend in der Kreisliga zu etablieren. Klar wird auch da, es unser Ziel sein, einen vorderen Tabellenplatz zu erreichen. Diese Aufgabe wird sportlich genug.

Aber wenn das Team weiter so klasse funktioniert und wir als Mannschaft auftreten, sollte uns dies gelingen.

Für diese Aufgabe können wir im Übrigen auch noch Verstärkung gebrauchen! Wenn also sportlich / ambitionierte Jungs aus den Jahrgängen 2008 + 2009, unsere Mannschaft mal kennenlernen möchten, sind diese herzlich willkommen!

Wir trainieren immer Di + Do von 17.30 – 19.00 Uhr am Sportplatz an der Ohestraße.

Ein großes Dankeschön geht auch wieder an unsere tolle Elternschaft, die uns wieder klasse unterstützt hat!!! Vielen Dank

Unser gesamtes Team wünscht allen Lesern eine schöne entspannte Ferienzeit mit viel Erholung und hoffentlich tollen Urlaubserlebnissen!

Sportliche Grüße

Kadir Cepni, Lars Wesche, Tom Kellner





ZUM ABSCHIED SONNENBLUMEN.

Mit unseren individuellen Blumenarrangements trägt jedes Lebewohl unvergängliche Blüten. Jeder Mensch verdient eine persönliche Erinnerung.

Deshalb richten wir uns bei Dekoration der Trauerhalle und Organisation der Trauerfeier ganz nach Ihren Wünschen.

Wir planen mit Ihnen gemeinsam und beraten Sie.

Für den persönlichen Abschied.

Puschmann Bestattungen, Würzburger Str. 17, 30880 Laatzen
Telefon 0511 86 42 96, info@puschmann-bestattungen.de

PUSCHMANN
—
B E S T A T T U N G E N



3. C-Junioren

Nach einer sehr langen und nicht immer störungsfreien Vorbereitungszeit ging es Ende April endlich los. Um die Spiele aufgrund der anstehenden Konfirmationen überhaupt abwickeln zu können, mussten einige Spiele verlegt werden. So trafen die Jungs an einem Mittwochabend im ersten Kreisligaspiel auf den SV06 Lehrte. Mit einem überzeugenden 3:1 war es ein Einstand nach Maß.

Das nächste Spiel fand bei der JSG Anderten/Ahlten II statt. Nach einem verschlafenen Start nahmen die jungen Germanen das Spiel in die Hand, vergaben aber leider riesige Chancen, um das Spiel zu ihren Gunsten zu drehen. So ließ man beim 1:2 mindestens einen Punkt liegen. Im dritten Spiel war der SC Hemmingen III von Beginn an eine Nummer zu groß. Mit einem 0:3 ging es in die zweite Halbzeit. Diese wurde wegen der Verletzung von Torhüter Ben nicht mehr zu Ende gespielt. Ben brach sich den Arm und wurde noch in der Nacht operiert. Er hat seine Verletzung mittlerweile weitgehend überstanden. Als Torhüter wird er uns aber noch einige Zeit fehlen. Da sich am gleichen Tag Kahraman bei einem Unfall abseits des Fußballs ebenfalls den Arm brach, nahmen die Dinge mit Verletzungen und Krankheiten ihren Lauf... Das vierte Spiel gegen Stern Misburg wurde leider auch wieder verloren. Beim 0:1 verwertete der Gegner seine einzige Chance im Spiel. Auch hier war wieder mehr drin.

Bei Niedersachsen Döhren II gerieten die Jungs ebenfalls schnell in Rückstand, konnten in der zweiten Halbzeit auch verkürzen, ließen jedoch die Ausgleichschancen liegen und fingen sich letztlich einen Konter zum 1:3-Endstand. Mittlerweile verstärkte uns David von der C2 in einzelnen Spielen im Tor, da der langzeitverletzte Jannik noch für bis zum nächsten Spiel beim späteren Staffelleister JSG Heessel/Altwarmbüchen II geschont wurde bzw. werden musste. In diesem Spiel verletzte sich Jannik jedoch leider früh und so musste fast das gesamte Spiel mit einem Feldspieler im Tor gespielt werden. Das machte sich natürlich bemerkbar und trotz eigener dicker Chancen wurde auch dieses Spiel mit 0:4 verloren.

Am letzten Spieltag reiste dann das so genannte letzte Aufgebot zum Auswärtsspiel nach Lehrte zur JSG LIS. 6 kranke und verletzte Spieler fehlten bereits zu Beginn des Spiels, bis zur Halbzeit kamen zwei weitere hinzu. Die Jungs ließen sich aber auch in diesem Spiel wie auch in der gesamten Saison zu keiner Zeit hängen, wehrten sich, erspielten wieder eigene Chancen und mussten doch mit einem 0:7 die Heimreise antreten.

So blieb am Ende leider nur Platz 8 und die Erkenntnis, dass es einen erkennbaren Unterschied zwischen Kreisklasse und Kreisliga gibt. Spielerisch konnten wir überwiegend wenigstens mithalten, Chancen wurden herausgespielt jedoch zu oft vergeben. Auf diesem Niveau wurde das leider oft bestraft. Aber wir nehmen das sportlich. In der nächsten Saison wird das sicher wieder besser werden.

Herauszuheben ist noch der Saisonabschluss Mitte Juni. Hier waren alle Spieler anwesend und hatten bei Pizza und Pommes beim Vereinswirt eine tolle Zeit. Die Feier war auch ein angemessener Rahmen, um sich von Kahraman zu verabschieden.

g O e t z e .

i m m o b i l i e n b e r a t u n g

Inhaber: Marc Goetze
Davenstedter Str. 60 | 30453 Hannover
Tel. 0511 - 2629611 | Fax 0511 - 2629612
www.goetze-immobilienberatung.de

Der kompetente Management-Partner
für Ihr Immobilienvermögen in Hannover.



Er wird mit dem Fußball aufhören und ab der neuen Saison leider nicht mehr zur Verfügung stehen. Ansonsten bleibt der Kader zusammen. Die Spieler und Trainer freuen sich bereits darauf, die gemeinsame fußballerische Reise fortzuführen.

Gerne könnt Ihr uns auch auf unserer Facebookseite (SV Germania Grasdorf 2008) besuchen und die Inhalte fleißig teilen und liken.

Holger Steinmann

D-Junioren

Nach den Osterferien ging es los!

Endlich Punktspiele für unseren 2010 er Jahrgang

Nach den Osterferien startete die Hauptrunde der Kreisliga B für die sich unsere Jungs im vergangenen Jahr erfolgreich qualifiziert hatten. Die vielen Freundschaftsspiele im Winterhalbjahr sollten eine gute Grundlage für eine erfolgreiche Pflichtspielzeit darstellen.

Am ersten Wochenende nach den Osterfeiertagen erwartete man das Top-Team vom TSV Havelse auf heimischer Anlage. Bereits nach 3 Minuten musste man ein unglückliches Gegentor hinnehmen. Kein guter Start. Danach fingen sich unser Jungs und absolvierten ein gutes Spiel. Zum Schluss stand jedoch ein durchaus verdienter 5:0 Sieg für den TSV aus Havelse.

Danach gings zum TSV Kirchrode. Das Spiel musste ohne den Stammtorwart angetreten werden. Eigentlich keine guten Vorzeichen. Doch unser Team zeigte eine super Moral. Mit Kampfgeist und Spielwitz konnten 3 Punkte mit nach Grasdorf genommen werden. Ein 2:1 Sieg der besonderen Klasse.

Weiter ging es gegen das Team vom Calenberger Land. In einem umkämpften Spiel stand am Ende auf beiden Seiten die Null.

Nach dem Remis erwarteten unsere Jungs das Team von Ramligen Ehlershausen. Hier konnte man einen nie gefährdeten 2:0 Sieg einfahren. Zur Halbzeit der Spielserie lag unsere U 12 mit 7 Punkten auf Rang 3 der Tabelle.

Es folgte der 5. Spieltag mit der Partie gegen die U 12 vom HSC Hannover. Mit einem 1:0 Sieg war man auf einmal punktgleich mit dem Tabellenzweiten aus Bemerode.

Der Spitzenplatz war zum Greifen nahe.





Soccer Park Hannover GmbH

Lavaterhof 1

30519 Hannover

Fon: 0511 - 86 77 88

Fax: 0511 - 86 89 74

info@soccerpark-hannover.de

www.soccerpark-hannover.de



Vielleicht waren die Kinder im nächsten Spiel etwas nervös oder der Dienstag – Abend war kein guter Zeitpunkt um beim TSV Burgdorf gegen die Aue Kicker einen Sieg einzufahren. Nach einer 1:0 Führung ging das Spiel unglücklich mit 1:2 verloren. Zum Abschluss der Spielserie folgte noch die Begegnung gegen das Team vom TSV Bemerode. Auf dem dortigen Kunstrasenplatz wurde das Spiel verdient mit 1:3 verloren. Am Ende erreichte unsere U 12 den 5. Platz in der Kreisliga. Schön zu sehen, und viel wichtiger als die endgültige Platzierung in der Liga, ist jedoch die Entwicklung der Kinder. Das Spielverständnis, das Zusammenspiel und das fußballerische Können entwickelt sich bei allen Teammitgliedern kontinuierlich weiter. Hinzu kommen die Gemeinschaft und das Miteinander der Kinder. Es heißt ja nicht umsonst „11 Freunde müsst Ihr sein“. An dieser Stelle von allen Eltern ein großes DANKESCHÖN an das Trainer-Team Mustafa und Ugur. Dem Trainer Team war es auch zu verdanken, dass nach der verhältnismäßigen kurzen Spielzeit eine Menge an Freundschaftsspielen, Leistungsvergleichen und Turniere abmachte wurden. So waren die Kinder bis zu den in kürze beginnenden Sommerferien gut beschäftigt und konnten in zahlreichen Spielen Ihr Können unter Beweis stellen. Nun geht es aber in eine vierwöchige verdiente Sommerpause. Am Ende der Sommerferien startet dann die Mannschaft als U13 in die nächste Spielzeit. Die D-Jugend um Mustafa und Ugur wünscht allen Lesern des Germanen Spiegels eine schöne Ferienzeit. Wir freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen im Sportpark an der Ohestraße. Euer

Markus Merk



Frauke Klar

Praxis für Physiotherapie

Am Thie 3b • 30880 Laatzen
Tel. 0511/8 23 82 23 • E-Mail: physiotherapieklar@gmx.de
Homepage: www.physiotherapie-klar.de

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie nach Cyriax
- Craniosacrale Therapie
- Therapie nach Bobath (Kinder und Erwachsene)
- Brügger-Therapie
- McKenzie-Therapie
- Massage
- Fango-Packungen
- Heißluft
- Heiße Rolle
- Extensionsbehandlung
- Elektro-Therapie
- Ultraschall-Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Kinesio Taping

Termine nach Vereinbarung – Alle Kassen und Privat



1. D-Junioren

Das war`s, aus und vorbei!

Also nicht mit der D1...bzw. ein bisschen schon, denn ab kommender Saison 2022/23 sind zumindest wir nicht mehr die D1, sondern als jüngerer Jahrgang in der C-Junioren die C3. Aus und vorbei ist für uns dann aber das Thema Kleinfeld und kleine Tore!

Endlich geht`s auf`s Großfeld, mit großen Toren, 11 Spielern und dem guten Gefühl den „großen“ Jungs – egal ob Kreis- oder Bundesliga - ein Stück näher zu kommen.



Auf dem Weg dahin sind wir schon jetzt dabei eine Menge spannender Fragen zu klären:

Beispielsweise wie groß ist eigentlich so ein ganzes Fußballfeld und wo ist da mein Platz, bzw. wie klein kann auf einmal auch ein großes Tor werden, wenn ich da alleine drauf zu renne...

aber dann auch was denn dieses 4-2-3-1 ist von dem so viele Experten reden bzw. was ist überhaupt ein ballferner AV in der 4er-Kette und was macht der eigentlich so 90 Minuten lang?

Es gibt also jede Menge zu tun auf dem Weg in den Fußball-Olymp...aber ganz ehrlich nach dem

ganzen Corona-Regel-Gedöns der letzten Monate oder...meine Güte das sind ja schon Jahre, sind wir heilfroh das es für uns alle auf dem Platz endlich wieder um Fußball oder meinerwegen auch Abseits in all seinen Facetten geht und nicht mehr um Abstandsregeln oder Absonderungsverordnungen... möge es möglichst lange so bleiben!

Ein schmerzliches Stück aus und vorbei gibt es allerdings auch bei uns noch zu vermelden.

Rouven Schasse, langjähriger Co-Trainer des Jahrgangs 2009 wird zur neuen Saison als aktiver Coach aufhören, er bleibt dem Team aber als 1. Vorsitzender der neu gegründeten 09er-Ultras erhalten! Dafür, aber vor allem für das letzte gemeinsame Trainer-Jahr möchte ich danke sagen! Danke sagen möchte aber auch noch dem Opa von Elias (unserem Keeper – also Elias, nicht der Opa) der sich mal so eben bereit erklärt hat der ganzen Mannschaft neue Trainingsanzüge zu spendieren, wow!





*Obere Reihe v.l.n.r.: Miron Heydendahl, Dennis Adomako, Florian Mock, Bennet Hahn, Luca-Finn Danner u. Marvin Schasse
Untere Reihe v.l.n.r.: Moje Uhlhorn, Leonardo Himpel, Amir Ali Bouateben, Elias Blaszyński, Miguel Navarro Akincho,
Abudi Mohamed u. Iyad Alissa
Auf dem Foto fehlen: Rauan Yousif, Jacob Maslak und Ali Hashimi*

Danke sagen möchte ich an dieser Stelle aber vor allem auch dem Team, die es mir wirklich leicht machen mich auch an kalten November-Tagen mit Nieselregen quer aufzuraffen, Sportklamotten überzuwerfen und auf den Platz zu fahren.

Ich freue mich wirklich wirklich schon riesig auf die neue Saison, bleibt unbedingt so fußballverrückt und mit so viel Spaß dabei!

Zum Schluss möchte ich noch ein paar Worte zu meinem Highlight der letzten Saison verlieren. Das gab es nämlich erst just vergangenen Samstag, also lange nach unserem letzten Punktspiel - bei unserer Saisonabschlussfeier am Heiseder Badensee...endlich mal wieder mit Eltern, Geschwistern, Opas, Hund, Katze, Maus oder wem auch immer und mit allem Drum und Dran. Wir haben kurzerhand den Platz des TSV gekapert und ich bin mir sicher, so ein spektakuläres Eltern-Kind-Match hat dieser Rasen noch nicht gesehen... in Wort und Tat hat der Flugkopfball an diesem Nachmittag eine völlig neue Dimension erreicht!

Ich hoffe alle Eltern (Väter und Mütter!) können mittlerweile wieder laufen und hadern nicht mehr mit der knappen 9:10 Niederlage, Glückwunsch also nochmal an die Jungs!

Die Revanche ist in Planung, wie so einiges in der neuen Saison...



Ahorn - Apotheke

Bei uns finden Sportler alles,
was in eine Sport-Apotheke
gehört:



A	→	Antiseptische Lösung Vereisungsspray/Kältekompressen
U	→	Universalpflaster/Blasenpflaster Verbandschere/Pinzette
T	→	Tapeverband/Dreieckstücher Schmerzstillende Salbe/Gel
S	→	Schmerztabletten/Mullbinden Elastische Binde/Befestigungsmaterial
C	→	Compressen Wunddesinfektionsmittel
H	→	Heil-/Wundsalbe Erste-Hilfe-Anleitung/Einmalhandschuhe

Gerne informieren wir Sie bei Ihrem nächsten Besuch.

Ahorn Apotheke, Apotheker Dietmar Anhelm, Hildesheimerstr. 214
Laatzen-Grasdorf, Tel. 9825131



Kosmetik
Wellness
Fußpflege

JETZT NEU!

Medizinische Fußpflege & Kosmetikstudio
Ahornstr. 3-5, Laatzen-Grasdorf



Was sich bei uns zukünftig im Trainerteam tut, was wir auf und außerhalb des heiligen Grüns so vorhaben und was die Wäschereimaschinen & Reinigungstechnik Danner bzw. die MXC Foundation aus Singapur mit Jugendfußball im Helmut-Simmack-Stadion zu tun haben, erfahrt ihr in der nächsten Ausgabe des Germanen-Spiegels!

In diesem Sinne...
Sportliche Grüße, Tobi Hahn



3. D-Junioren

Als reiner 2011er-Jahrgang, der normalerweise in der E-Jugend spielt, starteten unsere Jungs in das Abenteuer D-Jugend. Die Hinrunde wurde mit 33:0 Toren souverän gewonnen. Für die Rückrunde waren wir somit für die Kreisliga B qualifiziert. Nach einem holprigen Start beendeten wir die Saison mit einem 2. Platz. Glückwunsch Jungs!!

Marcel Wolf





2. F-Junioren

Zusammenhalt, Spaß, Spielfreude... Erfolg.

Endlich, ein Jahr durchgespielt, kein Ausfall und immer mit viel Spaß bei der Sache.

Es bleibt eine Menge an Erlebnissen, die in Erinnerung bleiben.

Gestartet sind wir mit 9 Spielern, 8 Jungs und Abigail und idealen Trainingsbedingungen, weil man sich als Trainer intensiv um die F2 kümmern konnte.

Dann ging's los: Anrufe, mein Sohn möchte mal, können wir mal vorbeikommen, um zu gucken, ich habe gehört, dass ... , der Schulkamerad spielt schon und jetzt möchte... .

Ende vom Lied: im Juni 2022 hatten wir 25 Kinder beim Training und drei haben noch gefehlt, eine Anfrage per E-Mail habe ich gerade noch beantwortet.

Es besteht dringender Unterstützungsbedarf für die Jg. 2013 und 2014, mit unserem Engagement ist das nicht mehr zu wuppen. Unterstützung erhalten wir von Norbert Pfennig, der in jedem Training dabei ist, den TW trainiert, Spieler beiseite nimmt und Tipps gibt, aber wir können nicht allen gerecht werden. Interessierte können mich gerne kontaktieren .

Zum Sportlichen: Hinrunde als Erster abgeschlossen mit nur einer Niederlage. Rückrunde in einer neuen Gruppe eingeteilt, in der wir ausschließlich gegen ältere Jahrgänge (2013) spielen mussten.

Ergebnis: 1 Spiel verloren, als 3 etablierte Kräfte gefehlt haben, 2 Spiele unentschieden und den Rest gewonnen. Auffällig war, dass es in einigen Spielen Schwierigkeiten gab, sich auf den Gegner, der größer, schneller, robuster war, einzustellen. Besonders deutlich wurde dies in Langreder, wo wir nach 1 Stunde Anreise (Freitag 17 Uhr durch Laatzen!) innerhalb kurzer Zeit mit 0:3 zurücklagen und diesen Rückstand von 3 Toren bis zur Halbzeit auch nicht mehr wett machen konnten, denn es stand 3:6 .

Nach der Halbzeit, in der ein Schuss Selbstvertrauen verteilt wurde und die Mannschaft wusste, was zu tun ist, dauert es noch ein Weilchen, aber die Reaktion kam.

Es stand dann irgendwann 6:8, die Jungs aus Langreder waren platt und waren am Ende froh, dass ihr Trainer bei Angriff der Grasdorfer das Spiel überpünktlich beendete. Ergebnis: 9:9 .

Für mich mit mehr als 50 Jahren Sportplatz Erfahrung ein neues Ergebnis.

Das letzte Spiel in Rethen verlief nach dem gleichen Schema. Die Mannschaft kam mit der Spielweise der Rethener (Jg. 2013) nicht zurecht, traute sich nicht in den Zweikampf und lag zur Pause nur mit 1:0 in Front. Pausenansprache, ein Schuss Selbstvertrauen und in der zweiten Halbzeit brach es dann über die bedauernde Mannschaft aus Rethen herein, denn sie wurde mit 9:1 auseinandergenommen.



Nach diesem Spiel wurde dieses Bild der „Derbysieger“ aufgenommen. Leider bleibt die Mannschaft nicht so, Jannik und Rafael werden der zukünftigen F1 nicht angehören, weil sie in der E-Jugend spielen wollen.

Wir werden den Verlust verkraften, neue Spieler werden dazukommen und wir werden weiter konsequent und intensiv arbeiten. Dabei wird mich Norbert weiter unterstützen, wofür ich ausgesprochen dankbar bin. Danke auch an die Eltern für die Unterstützung und an Herrn Parzonka, der dem Team für die neue Saison ein neues Outfit verpassen wird.

Wir freuen uns drauf und auf die neue Saison als F1. Saisonbeginn ist Ende August.

Sportliche Grüße



Gerd Kleine Börger, Trainer

1. G-Junioren

Viel gelernt haben unsere Jungs. Vornehmlich wurde auf Kleinfeld Funino gespielt. Aber auch klassische Freundschaftsspiele wurden ausgetragen.

Dabei wurden Gegner wie Wülfel, HSC, Krähenwinkel Kaltenweide und Bemerode besiegt.

Das Highlight war dann sicherlich das Turnier in Bückeberge.

Im Finale mussten die Jungs gegen die starke Mannschaft der Football Innovation Academy antreten.

Mit einem überzeugenden 5:1 Sieg wurde der erste Turniersieg eingefahren. Für die Jungs eine unvergessliche Erfahrung.

Marcel Wolf



„CLUB 100“ beim SV GERMANIA GRASDORF

Der „Club 100“ geht **2022 in die 15. Runde !**

Ziel des „CLUB 100“ ist es, eine breite Plattform zu schaffen, die es kleineren Sponsoren, Germanen-Fans & Freunden, sowie Gönnern des Vereins ermöglichen soll, „unseren“ Verein und seine Arbeit in allen Bereichen zu unterstützen.

Der „Beitrag“ pro Gönner beläuft sich **pro Jahr auf 100,00 €**. Eine Mitgliedschaft ist für ein Jahr oder dauerhaft für jedes Jahr ab Anmeldung bis auf Widerruf möglich.

„Belohnt“ wird jeder Spender mit einer Spendenbescheinigung für das Finanzamt.

Zudem gibt es eine Sponsorentafel im Klubhaus, auf der jeder Förderer „sein“ Namensschild für die Laufzeit von **einem Jahr** erhält. Außerdem wird der „Club 100“ auch in unseren Vereinsmedien, dem Germanen- und Stadionspiegel, sowie auf der vereinseigenen Homepage www.sv-germania-grasdorf.de veröffentlicht.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Name: _____
Vorname: _____
Anschrift: _____
Wohnort: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____



Bitte geben Sie hier noch an, welchen Eintrag Sie auf der Sponsorentafel wünschen:

- Ich möchte anonym bleiben und nicht genannt werden.
 Ich möchte bis auf Widerruf dauerhaft Mitglied des „Club 100“ werden!

Zahlungsart (bitte ankreuzen):

- Der Betrag wird bar bezahlt
 Der Betrag wird auf das u. a. Konto überwiesen
 Den Betrag von meinem Konto einziehen:

- Per Rechnung und Überweisung (nur für Firmen), zzgl. 19 % Mehrwertsteuer

Bankverbindung:

SV Germania Grasdorf, Sparkasse Hannover, IBAN: DE91250501800031001118;
BIC SPKHDE2HXXX

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:
Wolfgang Weiland, Telefon 0511/824678; Stephan Schünemann, Telefon 0511/8217257



Tischtennis

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,
wieder einmal liegt eine Saison ohne Tischtennis hinter uns. Vielen Versuchen zum Trotz ist es uns nicht gelungen die Corona-gebeutelte Sparte wieder an den Tisch zu bringen.

Auch die Jugend konnte leider nicht betreut werden, als der Betrieb langsam wieder hochgefahren wurde. Eine alles in allem traurige Zeit.

Wir werden allerdings nicht aufgeben. Nach den Sommerferien geht unser Spielbetrieb wieder los und wir hoffen, doch wieder mehr Spieler für tolle Matches gewinnen bzw. zurückgewinnen zu können. Erstmal wünsche ich allen ein paar schöne Sommerwochen.

Sportliche Grüße

Christian Pegel



Wir suchen Dich!

Freiwilliges Soziales Jahr

Der SV Germania Grasdorf bietet allen Schulabgängern ab dem 01.08.2022 eine Stelle im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) an.

Der Zeitraum ist vom 01.08.2022 bis 31.07.2023.

Wer sich gerne in (Sport-)Vereinen engagiert ist genau richtig!

Viele interessante Aufgaben warten auf Euch!

Und ihr gebt der Gesellschaft „etwas“ zurück.

Für Rückfragen steht Gerd Kleine Börger gerne unter gerd.klb@gmx.de zur Verfügung.

Weitere Informationen, u.a. zum Tätigkeitsfeld sind auf der Homepage von Germania Grasdorf www.sv-germania-grasdorf.de zu finden.



Platzwart

Der SV Germania Grasdorf sucht zeitnah einen Platzwart auf Basis geringfügiger Beschäftigung.

Für unser Vereinsteam suchen wir motivierte Interessenten, die bitte Kontakt mit dem 1. Vorsitzenden Wolfgang Weiland aufnehmen. Kontaktdaten sind der Homepage unter www.sv-germania-grasdorf.de zu entnehmen.



... das zweckmäßige Schmuckstück auf unserer Sportanlage ist fertig designed. Wir bedanken uns bei der Druckerei Schmidt für die tolle Unterstützung !



- Offsetdruck
- Digitaldruck
- Textildruck
- Folienbeschriftung
- Werbetechnik
- Satz & Layout

**DIE DRUCKEREI
IN IHRER NÄHE!**

Hanno-Ring 10 · 30880 Laatzen
Telefon 051 02 / 890 39 - 0
info@druckereischmidt.de

www.druckereischmidt.de



Diese Seite wird nie wieder so wie sie war!

Unsere Evelin(e).....

N39° 42' 45"

O 3° 28' 30"

**Das Leben geht weiter,
die Erinnerung bleibt
und wenn wir an dich denken,
lächeln wir und sagen:
"Weißt Du noch".**

**Oh menno,
wir vermissen Dich!**

Gitti,Christine, Netti, Geli, Gabi, Ute, Andi, Eveline D., Andrea, Gabi







Germania spendet

Mit großer Freude nimmt die Geschäftsführerin der Laatzener Tafel, Frau Dietlind Osterkamp, die finanzielle Zuwendung vom SV Germania Grasdorf entgegen.

Initiator und Ideengeber Lukas Späte hatte eine vereinsinterne Merchandising-Aktion ins Leben gerufen.

In kurzer Zeit wurden ca. 50 Polo- und Sweat-Shirts verkauft, von deren Erlös 50% der Laatzener Tafel zugutekommen!

In diesen schwierigen Zeiten denkt der SV Germania Grasdorf gerne auch an Mitmenschen, die Unterstützung benötigen.

Mit der übergebenen Spende ist die Laatzener Tafel, nach Angaben von Dietlind Osterkamp, in der Lage diverse laufenden Kosten zu decken.



u.l. n.r.: Lukas Späte, Stephan Schönemann, Dietlind Osterkamp

GRASDORFER-PULLI/SHIRT-VORVERKAUF

BESTELLUNGEN
PER E-MAIL AN: LUKASSPAETE373@GMAIL.COM
MIT ART DER TEXTILIEN, GRÖSSE UND STÜCKANZAHL.
WEITERE INFOS FOLGEN DANN PER E-MAIL.

GRÖSSEN UND PREISE:
SCHWARZ:
GRÖSSE: XS-SXL / AUCH KINDERGRÖSSEN!
BOTTLEGREEN:
GRÖSSE: XS-XL / KINDERGRÖSSEN NUR AUF ANFRAGE!
PULLIS: 30€ / KINDER 25€ SHIRTS: 19€ / KINDER 15€

DER GESAMTE ERLÖS KOMMT ZU 50% DEM VEREIN UND ZU 50% DER „LAATZENER TAFEL“ ZUGUTE!

BEI FRAGEN EMAIL AN: LUKASSPAETE373@GMAIL.COM

SV Germania Grasdorf von 1908 e.V.

FUSSBALL

TISCHTENNIS

GYMNASTIK

Vereinsanschrift: Ohestraße 8, 30880 Laatzen
(Telefonanschlüsse siehe Fachbereiche unten)

Bankverbindungen: Sparkasse Hannover BIC SPKHDE2HXXX
Kto. allgemein IBAN DE91 2505 0180 0031 0011 18
Kto. Mitgliedsbeiträge IBAN DE84 2505 0180 0031 0010 50

Homepage: www.sv-germania-grasdorf.de
E-Mail: Germania.Grasdorf@gmx.de

Vorsitzender: Wolfgang Weiland, Brunirode 26 Tel. 82 46 78

Stellv. Vorsitzender: Jörg Kuhlenkamp, 30519 Hannover, Wiehbergpark 4 Tel. 83 46 25
Stephan Schünemann, Wacholderweg 15 Tel. 821 72 57

Schatzmeister: Olaf Koch, Sportweg 5 Tel. 0151 / 22 08 99 33

Beitragskassierung: Uwe Peter, Hildesheimer Str. 563 Tel. 0511/122 739 68
E-Mail: ewu-retep@t-online.de

Spartenleiter

– Fußball: Karsten Rohowski, Kiebitzweg 18 Tel. 0176 / 55 27 25 58
– Fußball Jugend: Sven Langkopf, 30173 Hannover, Brehmhof 13 Tel. 590 18 64
Fax 590 18 65
– Tischtennis: Christian Pegel, Otto-Hahn-Str. 37 Tel. 0163 / 194 40 28
– Gymnastik: Olaf Koch, Sportweg 5 (kommissarisch) Tel. 0151 / 22 08 99 33

Verantwortlich für Inhalt und Annoncen:
Wolfgang Weiland, Stephan Schünemann

Druck: Druckerei H.-E. Schmidt GmbH, Hanno-Ring 10 Tel. 05102/8903923
30880 Laatzen/Gleidingen E-Mail: k.olfe@druckereischmidt.de

GermaniaOnline

Unsere Homepage im Internet erreichen Sie unter
folgender Adresse: www.sv-germania-grasdorf.de

ZUHAUSE ANGEKOMMEN.



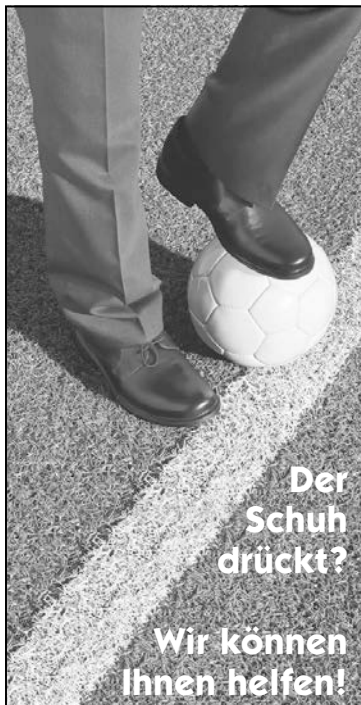
**SIE SUCHEN EIN NEUES
ZUHAUSE ?**

Telefon 0511.8604-0
www.ksg-hannover.de

Ob zur Miete oder Eigentum, die KSG bietet mit
rund 7.600 Wohnungen in der Region Hannover
einer Vielzahl von Menschen ein
passendes Zuhause.



**KSG
HANNOVER**



**Der
Schuh
drückt?**

**Wir können
Ihnen helfen!**



Für Ihre Füße -
In Ihrer Nähe

Behrens

Ihr Partner für Podologie

medizinische Fußpflege
Diabetikerbehandlungen
Nagelkorrekturspangen

- alle Kassen & privat
- auch Hausbesuche

30457 Hannover-Wettbergen

Hangstraße 9
Tel. 0511-27034844
Fax. 0511-27034846

30880 Laatzen

Hildesheimer Straße 62
Tel. 0511-869857
Fax. 0511-8971532



**Lernen Sie
uns kennen!**

www.podologie-behrens.de
info@podologie-behrens.de

Krankengymnastik
Massagen
KG-Gerät
Manuelle Therapie
Fußreflexzonen-therapie
Heilmittelkombination DI
Manuelle Lymphdrainage
Muskelaufbautraining
Elektrotherapie
Fangopackungen
Hausbesuche



**Würzburger Straße 8a
30880 Laatzen**

Telefon 05 11 - 876 40 80

Telefax 05 11 - 876 40 82

Öffnungszeiten Montag - Donnerstag 8.00 - 13.00 Uhr Freitag 8.00 - 13.00 Uhr
14.00 - 19.00 Uhr sowie nach Vereinbarung